

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Bewegung, Gesundheit & Ernährung – Ausgabe 31

Ein noch namenloses Winterfest

Margot Schmitt



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Ein noch namenloses Winterfest

Erfahrungsschwerpunkt:

Förderschwerpunkte:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

- Traumreise erleben
- Entspannung
- gering
- 3 bis 6 Jahre
- beliebig
- Raum mit Decken und Kissen
- Tisch mit Stühlen (je nach Anzahl)
- Früchtepunsch, Karotten-Haferflocken-Plätzchen und Schneebällchen (alles selbstgemacht)
- Teller
- Becher
- Tablett
- Küchentuch
- Papier
- Buntstifte
- Schmuckband
- 1 Schere
- –
- 10 Minuten
- 45 bis 60 Minuten

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

Vorbereitung:

Die pädagogische Fachkraft richtet die Kuschecke her und stellt Tische und Stühle mit Papier und Stiften bereit. Sie versteckt die bereits gebackenen (oder gekauften) Plätzchen und den Sanddorn-Früchtepunsch (oder einen anderen Früchtetee) auf einem Tablett und deckt dies mit einem Küchentuch ab.

In der Vorweihnachtszeit gibt es viele verschiedene Feste, welche kennt ihr?

Einstimmung:

Die Kinder zählen die bekannten Feste wie Nikolaus, Adventsfeste, Weihnachten etc. auf.



Wir feiern heute ein ganz kleines, gemütliches Fest. Habt ihr eine Idee, wie wir es nennen können?

Die pädagogische Fachkraft sammelt mit den Kindern die Namensvorschläge und sie einigen sich gemeinsam auf einen Namen, z. B. „Winter-Picknick“ oder „Wolkenfest“.

Hauptteil:

Bei unserem Fest gibt es jede Menge Überraschungen, seid gespannt.

Die Fachkraft stellt das Tablett in ihrer Nähe ab, so dass keiner drüber stolpern kann.

Das Wichtigste bei unserem kleinen Fest ist, dass wir Spaß haben und es uns richtig gut geht. Ich möchte euch zu Beginn eine Geschichte erzählen. Kuschelt euch gemütlich auf die Decken, richtet euch ein Kisschen und hört gut zu.

Die pädagogische Fachkraft setzt sich zu den Kindern auf den Boden oder auf einen kleinen Stuhl und liest die Geschichte vor.

Über den Wolken

Lara, Leon und Lena sind zu Besuch bei Oma und Opa. Sie sitzen im Wohnzimmer auf dem Sofa, Leon lümmelt sich auf dem Boden und streckt sich ganz lang. „Mir ist sooo langweilig! Was können wir machen?“, kommt es von den Kindern. Opa sitzt im Sessel und schaut interessiert nach draußen. „Opa, wo schaust du hin?“, fragt Leon, der das beobachtet hat. „Ich betrachte die Wolken.“ „Und das ist schön?“, fragt Lara gelangweilt. „Probiert es selbst aus“, schlägt Opa vor.

Lara, Lena und Leon stellen sich ans große Fenster und schauen in die Wolken. Und tatsächlich, die sind sehenswert. „Ich sehe einen Hund“, ruft Lena begeistert. „Ich einen Elefanten mit einem langen Rüssel“, kommt es von Lara. „Wo?“ „Da, hinter dem großen Wolkenberg, aber der löst sich gerade ein bisschen auf.“ „Wie schön muss das da oben sein“, überlegen die Kinder. „Das würde ich soooo gerne mal sehen“, meint Leon.

„Wenn man sich etwas fest wünscht, geht es manches Mal in Erfüllung“, murmelt Opa leise im Hintergrund.

Die Kinder sind neugierig, ob das wirklich klappt. Das wäre toll, mal die Welt von oben zu sehen. Doch wie soll das funktionieren? Sie überlegen und überlegen und – plötzlich rumpelt und pumpelt es, ein Sturm zieht auf, lautes Getöse, die Luft wirbelt.

– Sprechpause –